

Wieviel Lohndumping und wieviel unbezahlte Überstunden bei angestellten Lehrern “erlaubt”?

Beitrag von „Schmidt“ vom 29. März 2021 15:44

In Bayern gibt es bereits Fachlehrer, die (ohne Studium) mit EG10/A10 entlohnt werden. Soweit ich weiß für den gewerblich-technischen Bereich und für Gesundheit/Ernährung. Dass Grundschul"fach"lehrer EG9 bekommen sollen, ist in dem Gehaltsgefüge nachvollziehbar.

Ich sage damit nicht, dass ich das alles gut so finde, sonder erläutere nur meinen Kenntnisstand.

Wie wird aus einer 25% Stelle (7 Unterrichtsstunden pro Woche) eine 50%/75% Stelle? Den Schritt habe ich nicht verstanden. In Hessen gibts eine nennenswerte Zahl an Studenten, die als TV-H Kräfte an allen Schulformen tätig sind. Die bekommen je nach Studienstand E6 bis E10 und alle Stunden ganz regulär bezahlt (bei z.B. 28 Pflichtstunden und einer 50% Stelle, werden 14 Unterrichtsstunden gehalten, aber 20 Zeitstunden (=50%) bezahlt).

@4. Job nicht annehmen und was anderes arbeiten?